

Ein Meistertitel für Rot-Weiß Borbeck

Erfolgreicher Saisonabschluss im Badminton

Für den Badmintonclub Rot-Weiß Borbeck war es eine Saison der Extreme: Drei Teams spielten um den Aufstieg mit, eine Mannschaft gegen den Abstieg.

Beim letzten Meisterschaftsspiel konnte die erste Mannschaft im direkten Duell ihren 2. Tabellenplatz verteidigen und verwies den SV Kupferdreh II mit einem 7:1-Auswärtssieg auf den dritten Rang ihrer Bezirksliga-Staffel. Damit ist der Weg für einen Antrag auf Aufstieg in die Landesliga am grünen Tisch geebnet. Kurzen Prozess machten in ihren letzten Begegnungen Torben Wolf und Sebastian Eumann im 2. Herrendoppel und Einzelspielerin Julia Spill: Für den Sieg brauchten sie jeweils drei Sätze. Ein weniger glückliches Ende nahm das 3. Herren-einzel von Sebastian Eumann, der mit 21:16, 21:23 und 18:21

verlor und somit seiner Mannschaft den einzigen Punkt schuldig blieb.

Ebenfalls um den 2. Platz ging es bei der Zweitvertretung, die mit einem souveränen 6:2-Sieg in der Bezirksklasse gegen den Drittplatzierten BC 89 Bottrop II überaschte. Die Gastmannschaft gab lediglich kampflös das 2. Herrendoppel sowie das 3. Herreneinzel ab, in dem Marcus Becker seinem ehemaligen Vereinskameraden Marc Wierig mit 19:21, 21:14 und 16:21 unterlag. Im 1. Herrendoppel hatte er diesen und dessen Doppelpartner Ingo Schwarz zusammen mit Michael Lohrengel mit 21:17 und 25:23 noch bezwungen. Auch die zweite Mannschaft plant, einen Antrag auf Aufstieg in die Bezirksliga zu stellen.

Die dritte Mannschaft, bereits seit zwei Spielterminen

Aufsteiger in die Bezirksklasse, spielte gegen den Tabellenzweiten OSC BG Werden III ein 4:4 und ist damit ungeschlagener Meister der Kreisliga. Gewonnen wurden das 1. Herrendoppel von Stefan Buring und Marcus Schumacher, welcher auch das 3. Einzel für sich entschied, sowie das Dameneinzel von Lena Strunz und das Damendoppel, das kampflös an die Heim-Mannschaft ging.

Nach einer Nachholpartie mit einer 3:5-Heimniederlage gegen den GSV-Frida-Levy 92 I, wo ein Punktgewinn am verlorenen Dreisatzeinzel von Iris Heider scheiterte, gibt es von der vierten Mannschaft auch zum Saisonende nichts Positives zu berichten. Beim Lokalrivalen FC Borbeck blieb sie mit 0:8 chancenlos und muss sich mit dem letzten Tabellenplatz in der Kreisklasse begnügen.